

| | |
|-------------------------|--|
| 1. Record Nr. | UNISA996453549603316 |
| Autore | Gogos Manuel (Dokumentationszentrum und Museum über die Migration in Deutschland e.V., Deutschland) |
| Titolo | Das Gedächtnis der Migrationsgesellschaft : DOMiD - Ein Verein schreibt Geschichte(n) / Manuel Gogos |
| Pubbl/distr/stampa | Bielefeld, : transcript Verlag, 2021 |
| ISBN | 3-8394-5423-9 |
| Edizione | [1st ed.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (272 p.) : 2059 MB durchgängig vierfarbig |
| Collana | Edition Museum ; 51 |
| Disciplina | 306.09 |
| Soggetti | Migration; Museum; Archiv; Migrationsgesellschaft; Migrationsgeschichte; Migrationsmuseum; Erinnerungskultur; Einwanderungsgesellschaft; Vielfalt; Public History; Zeitgeschichte; Zivilgesellschaft; Demokratie; Geschichtswissenschaft; Archive; Migration Society; Migration History; Museum of Migration; Memory Culture; Immigration Society; Diversity; Contemporary History; Civil Society; Democracy; History History Germany Emigration and immigration History Museums Allemagne Emigration et immigration Histoire Musees Germany |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Nota di contenuto | Cover -- Grußwort -- Vorwort -- Inhalt -- Point of Departure -- Die Gründungsphase -- Die Reifeprüfung -- Ins Zentrum der Aufmerksamkeit -- Das Projekt Migration I - Erweiterte Feldforschung -- Das Projekt Migration II - Erweiterte Ausstellungspraxis -- Die Forderung nach einem Migrationsmuseum -- Professionalisierung oder: Auf dem Weg zur öffentlichen Institution -- Die nächste Generation -- Für eine erweiterte Sammlungspolitik -- DOMiD als begehrter Lernort: Die Öffnung nach außen -- Refugee Stories Collection: DOMiD und die sogenannte Flüchtlingskrise -- Das virtuelle Migrationsmuseum -- Raus auf die Straße! - DOMiD schwärmt aus -- Der Durchbruch zum Migrationsmuseum -- Danksagung DOMiD-Vorstand. |
| Sommario/riassunto | Das Leben in der Bundesrepublik Deutschland wird von Millionen Migrant*innen mitgeprägt. Lange blieb ihre Geschichte ungeschrieben, |

doch 1990 begannen die aus der Türkei stammenden Pionier*innen des »Dokumentationszentrums und Museums über die Migration in Deutschland e.V.« (DOMiD) damit, alltagskulturelle Objekte aus der Ara der so genannten »Gastarbeiter*innen« zusammenzutragen und in Ausstellungen zu präsentieren. Heute umfasst die Sammlung über 150.000 Zeitzeugnisse aus der Migrationsgeschichte Deutschlands seit 1945 bis heute. Unzählige unerzählte Geschichten multipler Migrationen knüpfen sich daran. Das Buch zeichnet die Geschichte des Vereins nach.

O-Ton: »Die Leistung der Gastarbeiter:innen wird zu wenig gewürdigt«
- Manuel Gogos im Interview bei WDR 5 am 29.10.2021.
